

Herrn
Oberbürgermeister
Dieter Reiter
Rathaus



FDP BAYERNPARTEI Stadtratsfraktion

Dringlichkeitsantrag für die Vollversammlung am 05.05.2021

Tempo 30 durch die Hintertür: Wann kommt endlich das Machtwort des Oberbürgermeisters?

Allen Versuchen aus verschiedenen Bezirksausschüssen, einzelne Stadtviertel als Modellkommune im Sinne der StVO zu erklären, um so eine generelle Tempo-30-Regel auf den Straßen zu erzielen, erteilt der Stadtrat eine Absage.

Begründung der Dringlichkeit:

In einzelnen Stadtvierteln werden, vorangetrieben maßgeblich von der jeweiligen Grünen-Fraktion in den BAs, Anstrengungen unternommen, generell Tempo 30 in den jeweiligen Stadtvierteln durchzusetzen (u.a. Sendling, Schwanthalerhöhe, Neuhausen-Nymphenburg). Der Stadtrat muss schnellstmöglich handeln, um das Thema wieder in dem Gremium anzusiedeln, wo es hingehört: im Stadtrat. Den fortdauernden Versuchen der Bezirksausschüsse, rechtswidrige Zustände durch die Hintertür herbeizuführen, ist unmissverständlich eine Absage zu erteilen.

Begründung der Zuständigkeit:

Der "Stadtteilbezug" wird ganz offensichtlich herbeigetextet, um eine Antragsberechtigung des jeweiligen Bezirksausschusses zu begründen. Papier ist geduldig und wird nicht nach Inhalt gewogen.
Die Rechtsauffassung des BMVI zu Modellkommunen mit Tempo 30 liegt vor, und es ist offensichtlich, dass solche Anträge durch die BAs nicht der geltenden Rechtslage entsprechen. Entsprechend ist auch die Erfolglosigkeit von derartigen grünen Schaufensteranträgen programmiert.
Es geht nicht darum, die Entscheidungen der Bezirksausschüsse zu torpedieren; vielmehr sind die BAs in diesem Fall nicht entscheidungsbefugt.
Auf den Abschnitten, auf denen es die Verkehrssicherheit erfordert, hat niemand etwas gegen die Einrichtung einer Tempo-30-Regel. Über 80% der Straßenabschnitte haben bereits eine 30-Regel erhalten. Dies zeigt den gesamten Show-Charakter der grünen Anträge in den Bezirksausschüssen.

Stadträte: **Prof. Dr. Jörg Hoffmann** (Fraktionsvorsitzender)
Gabriele Neff (stellv. Fraktionsvorsitzende)
Fritz Roth
Richard Progl